

# GYSLER



## KONTAKT



Großer Spitzenberg 8  
55232 Alzey-Weinheim  
Tel. 06731-41266  
Fax: 06731-44027  
www.weingut-gysler.de  
info@weingut-gysler.de

### Inhaber

Alexander Gysler

Rebfläche

12 Hektar

Produktion

80.000 Flaschen

## BESUCHSZEITEN

Di.-Sa., bitte mit Vereinbarung  
Hoffest (erstes September-  
wochenende)

**A**lexander Gysler, Geisenheim-Absolvent, hat das Weingut 1999 nach dem Tod seines Vater Gernot Gysler übernommen, der mit der Flaschenweinvermarktung begonnen hatte. Alexander Gysler bewirtschaftet das Weingut zusammen mit Ehefrau Heike und Mutter Renate. Seine Weinberge befinden sich in den Weinheimer Lagen Hölle, Kirchenstück, Kapellenberg und Mandelberg, eine Parzelle liegt auf Alzeyer Gemarkung. Alexander Gysler hat den Rieslinganbau forciert, die Rieslingfläche in den letzten Jahren auf 40 Prozent erweitert. Daneben spielen die Burgundersorten eine wichtige Rolle, Scheurebe und Huxelrebe möchte er als Spezialitäten erhalten. Im Jahr 2004 hat Alexander Gysler mit der Umstellung auf ökologische Bewirtschaftung begonnen, 2007 war der erste zertifiziert biologische Jahrgang, seit 2008 ist Alexander Gysler Mitglied bei Demeter.

### Kollektion

Spannende Weine präsentiert Alexander Gysler auch in diesem Jahr wieder, die Naturwein-Idee rückt noch stärker in den Vordergrund. Der Pet Nat gehört zu den sehr guten Vertretern seiner Art, ist füllig und klar, unter den beiden Sekten ist der rauchig-kompakte Blanc de Noir unser Favorit. Die Gutsweine zeigen geschlossen starkes Niveau, sind kraftvoll, füllig und klar, der zupackende Sternenglanz-Weißburgunder gefällt uns besonders gut. Die beiden Ortsweine, Jahrgang 2016, sind sehr gut, sie zeigen dezente Reife, besitzen Kraft und Druck. Der Riesling „vum Helle Klangwerk“ ist würzig und eindringlich, kraftvoll und dominant, hat starke Konkurrenz vom Riesling Natur, der faszinierend stoffig und druckvoll ist. Und dass Alexander Gysler sich auch auf edelsüß versteht, stellt er wieder einmal mit einer Huxelrebe unter Beweis, die Beerenauslese zeigt Rhabarber und Litschi im Bouquet, besitzt viel Konzentration und Substanz. Starke Kollektion! —

### Weinbewertung

- 87 2017 Scheurebe, „Pet Nat“ brut nature 12 %/16,- €
- 83 2015 Riesling Sekt brut 12,5 %/16,- €
- 86 2014 Pinot „Blanc de Noir“ Sekt brut 13 %/16,- €
- 84 2017 Riesling trocken „Sandstein“ 12 %/9,50 €
- 84 2017 Scheurebe trocken „Sonnentau“ 12 %/9,50 €
- 85 2017 Weißburgunder trocken „Sternenglanz“ 12,5 %/9,50 €
- 84 2017 Grauburgunder trocken „Feldstärke“ 12,5 %/9,50 €
- 87 2016 Riesling trocken „Kammerton“ Weinheimer 12,5 %/12,50 €
- 86 2016 Weißburgunder trocken „Leuchtkraft“ Weinheimer 13 %/14,50 €
- 90 2016 Riesling trocken „GG vum Helle Klangwerk“ 12,5 %/18,50 €
- 90 2016 Riesling „Natur“ 12,5 %/18,50 €
- 88 2015 Huxelrebe Beerenauslese „vum Helle Lichtspiel“ 8 %/18,- €/0,375l

